

IQWiG-Herbst-Symposium: 25./26.11.2016

Mehr Licht als Schatten? Förderliche und hinderliche Faktoren für das Gelingen klinischer Studien

Moderation: Holger Wormer

Programm am 25.11.2016

ab 13.30	Treffen im Foyer	16.30 - 17.00	Annette Becker Wann kann man Opiate absetzen? Herausforderung und Hürden auf dem Weg zu einer evidenz-basierten Antwort
14.00 - 14.15	Jürgen Windeler Begrüßung und Einführung	17.00 - 17.30	Pause – individuelle Diskussion
14.15 - 15.00	Jörg Meerpohl Vermeidbare Wissenslücken - wieso, weshalb, warum?	17.30 - 18.15	Franz Kohlhuber Die Perspektive einer Förderinstitution: Warum Studien scheitern können
15.00 - 15.30	Felicitas Geier Barrieren und Stolpersteine auf dem Weg zu mehr Evidenz in der Notfallmedizin: ein Erfahrungsbericht zur Triple-A-Studie	18.15 - 19.00	Klaus Weber Die Perspektive der Industrie: Warum Studien scheitern können
15.30 - 16:00	Pause – individuelle Diskussion	ab 19.00	Abendimbiss – individuelle Diskussion
16.00 - 16.30	Peter Arthur Ringleb Die SPACE-2 Studie zur Therapie asymptomatischer Carotisstenosen: Welche Gründe führten zum Scheitern?		

Programm am 26.11.2016

09.00 - 09.45	Christian Ohmann Deutschland ein Sonderfall? Rahmenbedingungen für klinische Studien in Europa (Beispiele)	11.00 - 11.45	Daniel Böhringer FANCY: Erfolgsfaktoren in einer Studie zur Hornhaut-Transplantation
09.45 - 10.30	Anne Barzel Von CIMT zu HOMECIMT: Warum eine Studie gelang	11.45 - 12.30	Jürgen Grebe Klinische Studien in Deutschland: Müssen wir mehr tun?
10.30 - 11.00	Pause – individuelle Diskussion	12.30 - 12.45	Jürgen Windeler Zusammenfassung – Ausblick
		ab 12.45	Mittagsimbiss – Ende der Veranstaltung

Veranstaltungsort: Radisson BLU Hotel, Messe-Kreisel 3, 50679 Köln